

# Inhalt

WOLFGANG ALBRECHT: Kultur und Physiologie des Wanderns. Einleitende Vorüberlegungen eines Germanisten zur interdisziplinären Erforschung der deutschsprachigen Wanderliteratur . . . . .	1
ALFRED OPITZ: Ein Schuhmacher auf dem „Schriftstellertheater“. Die Wanderschaften und Schicksale von Johann Caspar Steube im Kontext der spätaufklärerischen Reiseliteratur . . . . .	13
HANS-JOACHIM ALTHAUS: Bürgerliche Wanderlust. Anmerkungen zur Entstehung eines Kultur- und Bewegungsmusters . . . . .	25
INGRID KUCZYNSKI: Die Lust zum Wandern – ein Hintergehen der bürgerlichen Moderne? . . . . .	44
THORSTEN SADOWSKY: Gehen Sta(d)t Fahren. Anmerkungen zur urbanen Praxis des Fußgängers in der Reiseliteratur um 1800 . . . . .	61
HEIDI RITTER: Über Gehen, Spazieren und Wandern von Frauen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts . . . . .	91
URS MEYER: „Fahren zeigt Ohnmacht, Gehen Kraft“. Sozial- und stilgeschichtlicher Vergleich ausgewählter Wanderberichte der Spätaufklärung . . . . .	105
UWE HENTSCHEL: Zur politisch-aufklärerischen und gegenaufklärerischen Wanderliteratur . . . . .	122
HEINRICH BOSSE: Zur Sozialgeschichte des Wanderliedes . . . . .	135
HANS-JOACHIM KERTSCHER: Lektüre im ‚Buch der Natur‘. Johann Georg Sulzers Alpenwanderungen . . . . .	158

<b>RAINER BAASNER: Literarische Reflexionen des Wanderns. Goethes frühe Gedichte und die Tradition . . . . .</b>	<b>177</b>
<b>CHRISTOPH SIEGRIST: Ausbruch aus der Enge: Ulrich Bräkers Wanderungen . . . . .</b>	<b>192</b>
<b>JÖRG DREWS: Ein Mann verwirklicht seine „Lieblingsträumerei“. Beobachtungen zu Details von Seumes „Spaziergang“ nach Syrakus . . . . .</b>	<b>200</b>
<b>WOLFGANG ALBRECHT: Durchs „malerische und romantische“ Deutschland. Wanderliteratur der Biedermeier- und Vormärzepoche . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>WOLFGANG ALBRECHT/HANS-JOACHIM ALTHAUS: Quellenbibliographie zur Wanderliteratur – Anhang . . . . .</b>	<b>239</b>
<b>Personenregister. . . . .</b>	<b>310</b>